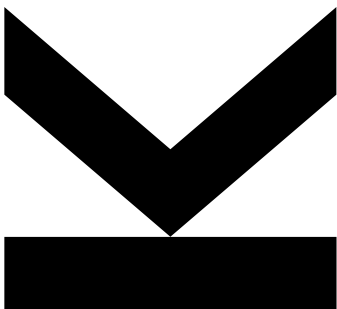


Dipl.-Kult. Mag.^a Julia
Semper
Anna Steinberger, BSc,
BSc, MA
Mirjam Strecker, BA

Abteilung
Personalentwicklung,
Gender & Diversity
Management

T +43 732 2468 3023
julia.semper@jku.at
T +43 732 2468 3029
anna.steinberger@jku.at
T +43 732 2468 3028
mirjam.strecker@jku.at

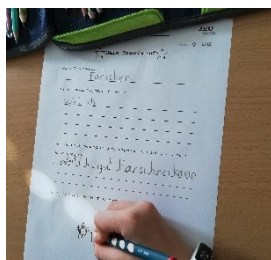
KINDER ENTDECKEN SPASS AN FORSCHUNG



Informationen für Eltern
und Lehrerinnen und Lehrer

LIEBE ELTERN, LIEBE LEHRERINNEN & LEHRER!

Das Referat Gender und Diversity Management der Johannes Kepler Universität Linz (JKU) veranstaltete in Kooperation mit dem Frauenbüro der Stadt Linz in den letzten Jahren an verschiedenen Volksschulen Workshops unter dem Titel „Kinder entdecken Spaß an Forschung“. Aufgrund der aktuellen Situation wurde der Workshop umgestaltet und steht nun kostenlos online zur Verfügung.



1. Der Online-Workshop

Das online Angebot „Kinder entdecken Spaß an Forschung“ umfasst mehrere kurze Aufgaben rund um die Themen Forschung, Geschlechtergerechtigkeit und Berufe. Die Aufgaben sind als Arbeitsblätter verfügbar und teilweise durch Videos unterstützt.

Die Kinder lernen dabei verschiedene Berufe kennen und sehen, dass Frauen und Männer beide alle Berufe machen können.

Außerdem sind kleine, einfache, aber spannende Experimente geplant. Diese können die Schülerinnen und Schüler mit Gegenständen aus dem Alltag nach Anleitung durchführen. Die Experimente werden von anderen Volksschulkindern vorgezeigt und sind in einem Projekt der Ludwig-Maximilians-Universität München entstanden. Die Kinder entdecken so Spaß an Forschung, Experimentieren und Naturwissenschaften.

Außerdem lernen die Kinder verschiedene Forscherinnen und Forscher kennen und sehen, dass alle eine gute Forschungs idee haben können.

Zum Schluss ist ein Zeichenwettbewerb vorgesehen, bei dem ein toller Gewinn auf die kreativste Klasse wartet: Die Klasse der Gewinnerinnen und Gewinner darf eine Physikerin der JKU, die Professorin Ingrid Graz, kennenlernen, ihr Fragen stellen und mit ihr experimentieren.

Die Lehrerinnen und Lehrer werden gebeten eine Vorauswahl von 5 Bildern pro Klasse zu treffen und uns diese per Mail oder Post zukommen zu lassen.

Viel Spaß beim Lernen und Experimentieren!
Und viel Erfolg beim Zeichenwettbewerb!

2. Ansprechpersonen an der JKU

Bei eventuellen Fragen können Sie sich gerne an das Team des Referats Gender & Diversity Management der JKU wenden.

Email: gd@jku.at Telefon: 0732/ 2468 3028

Postadresse: Johannes Kepler Universität Linz, Referat Gender & Diversity, Altenberger Straße 69, 4040 Linz

3. Geschlechtergerechtigkeit in der Schule Warum ist das wichtig?

„Kinder sollen sich in ihrer Vielfalt entwickeln können.“

Es sollen gleiche Bedingungen für alle Kinder geschaffen werden.
Damit sie sich in all ihrer Vielfalt entwickeln können.
Unabhängig davon, ob sie Mädchen oder Burschen sind.
Es geht also um gleiche Chancen und um gleiche Möglichkeiten.



„Noch immer haben nicht alle Kinder die gleichen Chancen.“

Frauen und Männer genauso wie Mädchen und Burschen haben in Österreich die gleichen Rechte.
Aber noch immer sind nicht alle Chancen gleich verteilt.
Viele Frauen verdienen zum Beispiel deutlich weniger Geld als Männer.
Auch in der Schule kann es Ungleichheiten geben:

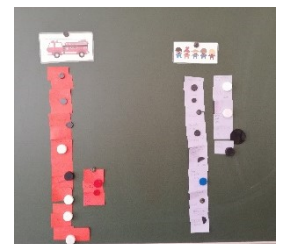
- Nehmen sich Burschen vielleicht mehr Raum beim Spielen?
- Werden Burschen aber schneller ermahnt?
- Wird Mädchen gesagt, dass sie nicht so gut in Mathematik sind?



„Mädchen und Burschen haben unterschiedliche Bilder von ihrer Zukunft.“

Alle Erfahrungen in der Schule und Zuhause beeinflussen das spätere Leben:
Denn Kinder entwickeln hier Interessen, Fähigkeiten und Selbstvertrauen.
Es kann sich dadurch zum Beispiel entscheiden, welchen Beruf sich Kinder wünschen.

So kann etwa gefördert werden, wenn Mädchen Mechanikerinnen werden möchten.
Oder wenn Jungen Volksschullehrer werden möchten.



Weitere Informationen rund um Geschlechtergerechtigkeit finden Sie im Internet.

www.genderdings.de

<https://klischeesc.de/>

<https://rosa-hellblau-falle.de/>

<https://pinkstinks.de/>

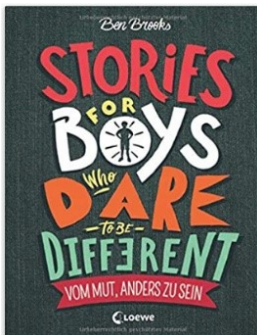
4. Weitere Buchtipps rund um Forschen und Mut



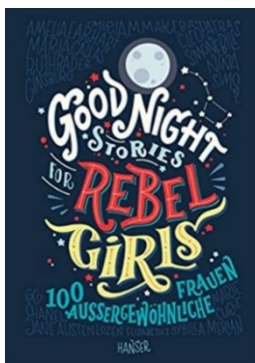
Meggie Mond baut wilde Sachen. Von Elizabeth Baguley, Gregoire Mabire
Coppenrath Verlag



Wie Rosie den Käsekopter erfand. Von Andrea Beaty. Knesebeck Verlag.



Stories for Boys Who Dare to be Different - Vom Mut, anders zu sein
Von Ben Brooks. Loewe Verlag.



Good Night Stories for Rebel Girls: 100 außergewöhnliche Frauen.
Elena Favilli und Francesca Cavallo. Carl Hanser Verlag.



FEEDBACKBOGEN FÜR LEHRKRÄFTE

Liebe Lehrerinnen, liebe Lehrer!

Die aktuelle Situation konfrontiert uns alle mit großen Veränderungen, gerade auch im Bereich Bildung. Daher würden wir uns besonders freuen, wenn Sie uns Ihr Feedback auf unseren online Workshop „Kinder entdecken Spaß an Forschung“ geben würden.

Wie bewerten Sie die Organisation und die technische Umsetzung des Workshops?
Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

Wie bewerten Sie die Inhalte der Workshops für die Schülerinnen und Schüler?

Wie bewerten Sie den Arbeitsaufwand und die Schwierigkeit der Aufgaben?

Gab es Resonanzen von den Eltern? Wenn ja, welche?

Sehen Sie Möglichkeiten, in Ihrem eigenen Unterricht an die Inhalte des Workshops anzuknüpfen?
Wenn ja, wie?

Welche weiteren Wünsche und Anregungen haben Sie?

Vielen herzlichen Dank für die Beantwortung der Fragen und für Ihr wertvolles Feedback!

Bitte senden Sie uns den Feedbackbogen zusammen mit den 5 ausgewählten Zeichnungen an:
Per Mail an gd@jku.at oder per Post an Johannes Kepler Universität Linz, Referat Gender & Diversity,
Altenberger Straße 69, 4040 Linz